







INTEGRIERTER BRANDSCHUTZ SCHÜTZT EUROPEAN XFEL BESCHLEUNIGER

Der European XFEL ist eine Forschungsanlage der Superlative. In der unterirdischen Tunnelanlage in der Metropolregion Hamburg werden extrem intensive Laserlichtblitze im Röntgenbereich erzeugt. Mit bis zu 27.000 Laserlichtblitzen pro Sekunde und einer milliardenfach höheren Leuchtstärke als Röntgenstrahlen aus den besten herkömmlichen Quellen bietet der weltweit größte Röntgenlaser völlig neue Möglichkeiten für Forschende und industrielle Anwender auf der ganzen Welt.

Der Röntgenlaser befindet sich größtenteils in unterirdischen Tunneln, zu denen drei Betriebsgelände den Zugang ermöglichen. Die 3,4 km lange Anlage reicht vom DESY-Campus in Hamburg bis in die Stadt Schenefeld (Kreis Pinneberg, Schleswig-Holstein). Dort ist ein Forschungscampus, wo internationale Teams von Wissenschaftler:innen Experimente mit den Röntgenblitzen durchführen können.

Die Strahlen ermöglichen es, atomare Details von Viren zu erkennen, chemische Reaktionen zu filmen und Vorgänge wie im Inneren von Planeten zu untersuchen. Um den Beschleuniger, der diesen sensiblen Forschungsprozess ermöglicht, zu schützen, kommen nun auch JOB AMFE Systeme zum Einsatz.

"Wir freuen uns, die AMFE als innovatives Löschsystem in unserem Forschungsumfeld testen zu können."



Fabian Saretzki, Brandschutzingenieur, Deutsches Elektronen-Synchrotron (DESY)





Die AMFE ergänzt die bisherigen Stickstoff-Löschanlagen Der ausschlaggebende Punkt für die Umrüstung auf ein AMFE-Löschsystem war die Einsparung von Anschaffungs- und Unterhaltskosten. Zudem ist der Einbau der AMFE-Installation platzsparender als das vorherige Modell der $\rm N_2$ -Anlage. Ein weiterer Pluspunkt ist der geringe Wartungsaufwand, da die AMFE nicht auf komplizierte Verrohrungen angewiesen und problemlos von außen zugänglich ist.

Die Anlage wurde durch unseren Partner Multicomsystem umgesetzt und durch die Firma A+S Hamburg integriert. Die Installation im European XFEL beinhaltet mehrere Schaltschränke.

PROJEKTZUSAMMENFASSUNG:

Land: Deutschland Segment: Forschung

Integrator: Multicom System OHG Kunde: European XFEL GmbH

Lösung: S-AMFE



Bei Fragen zu Anwendungsmöglichkeiten oder technischen Details zur AMFE, wenden Sie sich gerne an Nico Kühn. (nico.kuehn@job-group.com)

AMFE mit Manometer



JOB GmbH